

KIRCHENBLATT

DES RÖM.-KATH. PFARRVERBANDES
IRDNING, DONNERSBACH UND DONNERSBACHWALD

Oktober 2015-3
30. Jahrgang - Nr. 175

Amtliche Mitteilung

An einen Haushalt
Postgebühr bar bezahlt



Besuch der Marienausstellung im Diözesanmuseum

Liebe Kinder, liebe Jugendliche, liebe Erwachsene und Gäste im Pfarrverband!

Die Flüchtlings- und Asylproblematik ist ein Thema, das uns seit Monaten begleitet und beschäftigt. Grauenvoll, bewegend und berührend sind die Bilder und Berichte, die uns täglich über die Medien erreichen. Gekenterte Boote, verschweißte Fahrzeuge, unzählige Tote, Missachtung der Menschenrechte, Fremdenhass und eine oft falsch gelebte Politik geben Anlass zum Nachdenken. Man muss schon eine sehr „hartgesottene“ Natur oder Psyche besitzen, wenn einem in Anbetracht dieser Tragödien, beim Anblick von traurigen Kinder- und Augen und der ums Leben kämpfenden Menschen, die alles verloren haben, nicht Tränen und Gefühle des Helfens, der Ohnmacht und der Nachdenklichkeit hochsteigen.

Natürlich neigt der Mensch dazu, abzuwiegen und Gedanken anzustellen, inwieweit der Einzelne, ein kleines Land wie Österreich oder die EU, die jetzt besonders gefordert sind, das verkraften und auch finanziell, organisatorisch und arbeitstechnisch schaffen werden können.

... Fortsetzung Seite 3

**Einladung zum Erntedank- und Pfarrfest in Donnersbach
am 11.10.2015 um 10:30 Uhr**

Franziskusfest

francesco! Ein feurig-spirituelle Liederabend mit den Kapfenberger Gospelsingers fand am Freitag, dem 2. Oktober um 19:30 Uhr in der Kapuzinerkirche Irnding statt. Und wir laden wieder ein zum Abendgebet im Kloster unter dem Motto: „*Still werden, das Wort Gottes hören, singend und betend in der Gegenwart Gottes verweilen*“ jeweils am Freitag 16.Oktober / 20.November / 18.Dezember um 19:30 in der Kapelle des Kapuzinerklosters.

Unsere Religionslehrerinnen

Progression lautete das heurige Thema der Sommer Bildung für die steirischen ReligionslehrerInnen. Drei Tage in denen wir uns auf vielfältige Art und Weise dem Thema genähert haben. Am Beginn stand die Sendungsfeier der neuen Kollegen und Kolleginnen mit unserem Diözesanbischof Dr. Wilhelm Krautwaschl. Seine Predigt, die mit vielen Mut machenden Worten gefüllt war, soll unseren Beginn in das neue Schuljahr stärken. Ich finde es auch immer sehr berührend, den eigenen Sendungsauftrag zu erneuern, denn ohne das Zutun Gottes wird unsere Verkündigung im Nichts verhallen. Progression – Neues wagen, aber wissen wo meine Glaubens- und Lebenswurzeln sind. Es bedarf eines achtsamen Umgangs und eines sensiblen Blickes, um Neues zu wagen. Wir leben in einer äußerst schnelllebigen Zeit: Höher, stärker, schneller, weiter ist die Devise.



*Wie schaffen wir es den Schülern und Schülerinnen Halt zu geben?
Wie kann ich aus dem Hamsterrad aussteigen?
Wo liegen meine Fähigkeiten?
Wie kann ich zu einem gelingenden Leben und Glauben finden?*

Wir Religionslehrerinnen wollen unseren Schülern und Schülerinnen ein Angebot an Antworten geben. Was sie daraus machen, liegt in ihrem eigenen Ermessen. Es wird wahrscheinlich viel vergessen oder interessiert zur Zeit nicht, doch der Same ist gelegt. Wir wissen nicht wie und wo Gottes Geist wirkt und auf den vertrauen wir.

Meine Hände können sprechen



So lautete das Thema der ersten Polsterwortgottesfeier. 6 Kinder mit ihren Eltern kamen und brachten ihren selbst gestalteten Sitzpolster mit und durften sich im Altarraum zusammensetzen. Cornelia Druschke hat die Sitzpolster mit ihrer Kindergruppe gestaltet. In Liedern, Sprüchen und Texten standen die Hände der Kinder im Mittelpunkt. Nach dem Evangelium, wo Jesus die Kinder segnet, bekamen die Kinder durch die Handauflegung der Mütter gute Wünsche zugesagt. Es war ein sehr berührender Augenblick, in dem man einfach spürte, wieviel Kraft im Hand auflegen liegt.

Die nächste Polsterwortgottesfeier wird im Herbst stattfinden, damit auch die Jüngsten in unserer Pfarre ihren Platz haben.



... Fortsetzung von Seite 1

Neben all diesen Überlegungen, die in berechtigter Weise stattfinden, müssen wir erkennen, dass wir glücklicherweise auf einem Stück Erde leben, wo es uns gut geht. Das ist klarerweise dem Fleiß der hier Lebenden, dem Einsatz unserer Vorfahren, dem hier herrschenden Klima, also der geographischen und somit ertragreichen Lage unseres Landes und auch dem Geschick der Politiker der Aufbauphase Österreichs zu verdanken. Nicht alle Menschen genießen diese Privilegien, und jeder von uns könnte ebenso in ärmeren Teilen der Welt zu Hause sein. Das sollte man bedenken und versuchen, sich in die Lage der betroffenen Notleidenden hineinzusetzen. Dass das Flüchtlingsdrama auch unsere Region erreichen wird, war zu erwarten. Ungefähr siebzig Flüchtlinge haben in der nächsten Zeit in der ehemaligen Landesberufsschule in Aigen ihre Unterkunft. Ich weiß, dass das die Gemüter bewegt, und dass dies sowohl positive als auch negative Gefühle und Gedanken bei der heimischen Bevölkerung auslöst. Das ist verständlich, weil jede Veränderung, egal welcher Art, auch immer Unsicherheit erzeugt. Oft ist es die Angst vor dem Unbekannten, die Angst vor dem Fremden, das uns nicht vertraut ist, oder der Gedanke an den Verlust von Dingen, die wir uns erworben haben, und die wir nun plötzlich teilen müssten. Gehen wir doch einfach als einfühlsame Menschen dieser Situation gelassen entgegen, abwartend, was das Neue bringen wird! Neues heißt nicht zwangsläufig Schlechtes.

Neues kann auch Bereicherung, ein behutsames Entdecken von bislang Verslossenem und eine wichtige Erfahrung sein. Diese Erfahrung kann auch unserer Jugend nützen, die heute in einer weiteren und grenzenloseren Welt leben muss, um bestehen zu können. Menschlichkeit und Helfen können aber auch innere Zufriedenheit und Freude bereiten. Ich hoffe, dass diese Einsicht das eventuell vorhandene Misstrauen überwindet und damit der Nächstenliebe Platz gibt. Ich wünsche euch allen, auch im Namen von Petra und Sepp und allen Verantwortlichen im Pfarrverband, ein schönes, erfolgreiches, neues Schul- und Arbeitsjahr.

Euer Pfarrer Herbert Prochazka

Buchtipps des Pfarrers

Papst Franziskus – „**Die Freude des Evangeliums**“ Das Apostolische Schreiben „Evangelii gaudium über die Verkündigung des Evangeliums in der Welt von heute.

Weiters ist das Buch von Marco Politi „**Franziskus unter Wölfen**“ über den Papst und seine Feinde sehr empfehlenswert zu lesen.



Firmung im Pfarrverband 2016

Am Pfingstsonntag, den 14. Mai 2016 findet in unserem Pfarrverband die Firmung statt. Wir starten mit unserer Firmvorbereitung wieder im Oktober, damit die Jugendlichen möglichst viele Aktionen miterleben können und so einen guten Einblick in unser Pfarrleben bekommen. Ein Infoabend für Eltern und Jugendliche fand am Freitag, den 25.09.2015 im Pfarrsaal Irnding statt für den es bei Teilnahme bereits den ersten Punkt im Firmpass gab.

Am 1. und 2. Oktober 2015 gab es die Möglichkeit, sich zur Firmung 2016 anzumelden. Bitte alle, die nicht erreicht wurden bzw. sich bis jetzt nicht angemeldet haben, die Firmanmeldung (diese wurden an die NMS und das Gymnasium in Stainach verteilt) in der Pfarrkanzlei abholen. Die ausgefüllte Anmeldung, den Taufschein, die Geburtsurkunde, ein kleines Passfoto sowie €12,- Verwaltungsbeitrag mitbringen.

Die FirmkandidatInnen sollen bitte persönlich mit der Anmeldung in die Pfarrkanzlei kommen! Bei weiteren Fragen wenden Sie sich bitte an: Petra Rohrer, Pastoralassistentin des Pfarrverbandes 0676-87426609

Neues Gotteslob

Danke Allen die uns beim Ankauf des neuen Gotteslobs bereits finanziell unterstützt haben.

Vielleicht wollen auch Sie die Anschaffung des Gesangs- und Gebetsbuches mit neuen und alten Liedern und Gebeten für die Gestaltung unserer Gottesdienste und kirchlichen Feiern – durch einen Beitrag unterstützen.

**Wir erbitten um Ihre Unterstützung auf das Konto
Stmk. Bank IBAN
AT75 2081 5079 0000 1020
oder Raiba Irnding IBAN
AT37 3811 3000 0314 1140.**

Gespräch mit Hr. Pfarrer

„Und auf einmal steht es neben dir!“ Und auf einmal merkst du äußerlich: Wieviel Kummer zu dir kam, wieviel Freundschaft leise von dir wich, - Alles Lachen von dir nahm.

Fragst verwundert in die Tage, doch die Tage hallen leer. Dann verkümmert deine Klage ... Du fragst niemanden mehr.

Lernst es endlich, dich zu fügen, von den Sorgen gezähmt. Willst dich selber nicht belügen, und erstickst es, was dich grämt. Sinnlos, arm erscheint das Leben dir,

Längst zu lang ausgedehnt. - Und auf einmal - Steht es neben dir, an dich angelehnt -

Was?

Das, was du so lang ersehnt. – Das erleichternde Gespräch.

Auch in der Pfarre Donnersbach besteht die Möglichkeit in dem neu gestalteten Gesprächsraum, das Gespräch mit unserem Hr. Pfarrer zu suchen. Unser Hr. Pfarrer hat stets für eure Sorgen und Ängste ein offenes Ohr. Habt keine Scheu und nehmt dieses Angebot ruhig an. Um Terminvereinbarung wird gebeten.

Ausflug der Pfarrsenioren



Gut gelaunt fuhren wir heuer am 18. August nach Donnersbachwald zu unseren jährlichen Alm – Ausflug. Viele unserer Pfarrsenioren sind der Einladung gefolgt. In der Beireuth – Alm wurden wir von Maria und Franz mit vielen Köstlichkeiten verwöhnt. Dafür herzlichen Dank, auch ihrem Helfer aus Nepal

(ein sehr netter junger Mann). Besonderen Dank auch an den Besitzer, dass wir den Weg befahren durften. Danke möchten wir auch zu unseren beiden Busfahrern Gerhard und Pius sagen. Wir freuen uns schon auf das nächste Mal. Waltraud und Barbara

Es sind die kleinen Dinge im Leben, die Freude machen

Lebenslichtergedenken

Jedes Jahr am 2. November- Allerseelen - gedenken wir in der Pfarre Donnersbach allen Verstorbenen im Pfarrverband. Bei dieser Feier entzünden wir für jede und jeden Verstorbenen ein Lebenslicht. Diese Feier wird von der **Weibaroas** musikalisch gestaltet.

Freud und Leid

Getauft wurden: Maria Weichbold, Romy Ruhdorfer, Vincent Hessenberger, Elina Anna Reith, Ilvy Komaier, Emma Marie Royer, Felix Huber

Gestorben sind: Emmerich Ruhdorfer, Albert Luidold, Bernadette Gruber vlg. Feichtner, Sepp Essl

Wir gratulieren

Michael Schweiger mit Kathi Stoiber und Lehrling Florian Graf erreichten bei der Schmiede Weltmeisterschaft 2015 in Stia, Florenz/ Italien den hervorragenden dritten Platz.

Das Team des Pfarrverbandes gratuliert den Gewinnern sehr herzlich.

Kirchenbesichtigung

Mit Bewohnern unseres Betreuten Wohnens besichtigten wir bei drückend-schwülem Wetter am **Sams- tag, den 8. August** unsere Pfarrkirche in Donnersbach.

Zunächst ging es in die Kühle unseres Kirchenraumes. Dabei galt es: „Wer ist wer“ – unsere Heiligen im Kircheninneren wurden genauestens erklärt. Danach ging es in die Sakristei und von dort ganz nach oben in den Dachstuhl. Die Größe dieses Dachstuhls imponiert, Wagemutige erstiegen die steile Leiter zur Glocke, dabei erklärte uns Schweiger Hans allerhand Wichtiges von der Uhr bis hin zur Glocke. Dabei wurden auch einige Fledermäuse aufgescheucht.

Nun ging es in die leerstehenden Räume im Pfarrhof. Von dort aus kletterten wir hinunter in den Keller, in dem schon im letzten Jahr unsere FirmkandidatInnen einen Gottesdienst, die Jugendvesper, gefeiert haben. Aber auch den neu errichteten Aufbahrungsraum konnten wir besichtigen. Nun ging es wieder zurück in den Pfarrhof, zu den Pastoralräumen und von dort aus in den Keller. Manche der Gäste erinnerten sich, dass sie als Kinder öfter an den diversen Orten gespielt hatten – trotz Verbote. Und das alte, aufregende Gefühl stieg wieder empor und lies die Wangen leicht erröten!

Obwohl es an diesem Samstag besonders heiß und schwül war, empfanden alle Besucher es als etwas ganz Besonderes, die Kirche einmal ganz genau kennengelernt zu haben.

Vielen Dank, liebe Elfriede, dass du uns diese Kirchenführung geschenkt hast. Gerne erinnern wir uns immer wieder daran und beim nächsten Mal sind bestimmt alle wieder mit dabei.

Petra Rohrer

PGR-Ausflug 2015

Bei unserem Pfarrgemeinderatsausflug am 10. Juni 2015 ging es zum Rosenparadies Haselberger in Waldneukirchen. Vom Chef selbst wurden wir empfangen, er gab auch einige gute Tipps für unsere Rosenliebhaber. Leo, seine rechte Hand führte uns durch die Anlage. Unterwegs bei der Salzaschlucht stärkten wir uns mit dem von Sepp mitgebrachten Tröpferl, danke Sepp! Weiter ging es nach Kremsmünster zum Stiftskeller, wo wir unseren großen Hunger stillen konnten. Nach dem Mittagessen erwartete uns schon Herr Rohrer und Frau Streichsbier in Grieskirchen, um uns durch die Brauerei zu führen. Natürlich verkosteten wir die verschiedensten Biere. Als Abschluss kehrten wir noch im Fischrestaurant in Trautenfels auf eine Jause ein. Gestärkt und voll mit schönen Eindrücken kehrten wir am Abend zurück. Wir danken unserem Herrn Pfarrer, dass solche Ausflüge möglich sind.

Das Pfarrfest

Bei herrlichem Wetter konnte die Bevölkerung von Donnersbachwald und die Gäste mit unserem Herrn Pfarrer die Hl. Messe und das anschließende Pfarrfest feiern. Danke der Musikkapelle für die musikalische Umrahmung in der Kirche und das anschließende Konzert beim gemütlichen Beisammensein sowie bei allen Spendern für unsere Verlosung, allen Mitarbeitern und Besuchern.



Senioren Ausflug

Als Abschluss unserer Seniorennachmittage begaben sich die Pfarrsenioren am 16. Juni zum Ödensee. Durch den starken Regen mussten wir die Runde um den See streichen.

Bei der Kohlröserlhütte gab es ein gemütliches Beisammensein bei Kaffee und Kuchen. Im Fischrestaurant Rieger wurden wir zum Abschluss mit einem ausgiebigen Buffet und dazu ein Glaserl Wein bewirtet. Trotz des schlechten Wetters war es ein gelungener Nachmittag. Bei den Riesneralm Bergbahnen und Herrn Christoph Gürtler bedanken wir uns herzlich für die Bereitstellung der Busse.

Getauft wurde: Sebastian Gruber

Rumänienhilfe

Nach über zweieinhalb Jahren schauen wir auf eine erfolgreiche Rumänienhilfe zurück. Nach **31 Hilfslieferungen** steht leider kein LKW mehr zur Verfügung, um die Hilfsgüter nach Rumänien transportieren zu können. Die Pfarre Irdning kann mit allen Spendern und Helfern auf diese erfolgreiche Zeit zurück blicken. Sollte jemand privat eine Lieferung nach Rumänien transportieren wollen, so wäre dies natürlich nach wie vor eine große Hilfe und Freude. Gerne geben ich oder Muhrer Sepp Auskunft.

Letztendlich wollen wir auch den Kontakt nach Tirol nicht abbrechen lassen und nach wie vor versuchen wir, das eine oder andere Mal eine Hilfslieferung ins Banat zu bringen. Besonderer Dank gebührt sicher Gruber Willi aus Lengdorf. **Rund 55 Tonnen Hilfstransporte** lieferte er als „ständiger Fahrer“ nach Tirol ins Banat. Im Besonderen möchte ich auch die Paten hervorheben. Hier konnte wirklich Großes geleistet werden. Ein Jugendraum wurde eingerichtet. Fließwasser in das Haus einer Großfamilie konnte eingeleitet werden. Die Kinder der Patenfamilien wurden unterstützt, wo es nötig war. Sei es, ob es sich um den täglichen Ankauf von Milch oder Brot bei ärmeren Familien handelte, oder bei der Unterstützung bei Busfahrten in das nahegelegene Resita zur Fahrt ins Gymnasium.

Natürlich laufen diese Projekte noch weiter, da mit dem Geld sorgsam im Sinne der Paten umgegangen wurde. Unter anderem wird, wie schon lange mit Oana Crsta, der Sozialarbeiterin vom Dorf Tirol, besprochen noch eine Waschmaschine für die örtliche Schule angekauft. Abschließend ein Vergelt's Gott an alle Spender und an jene, die uns in Gedanken und im Gebet stets begleitet haben.

Mandlberger Norbert

Termine

Sa. 3.10. 14:00 Jubelpaar-Gottesdienst Pfarrkirche Irdning

So. 18.10. 11:30 + 15:00 Kirchenführung mit Turm Irdning

Sa. 31.10. 19:00 Nacht der 1000 Lichter Pfarrkirche Irdning

Sa. 21.11. 14:00 Elisabethfeier Pfarrkirche Irdning anschließend gemütliches Beisammensein im Pfarrsaal Irdning

Mi. 25.11. 14:00 Kathrein stellt den Tanz ein im Pfarrsaal Irdning

Sa. 05.12. 17:00 Nikolaus kommt in Pfarrkirche Irdning

Di. 08.12. 19:00 Vorweihnachtliches Singen Sängerrunde in der Florianikirche Aigen

Die Herstellungskosten unseres Kirchenblattes sind mit den Einnahmen aus den Werbeeinschaltungen nicht zur Gänze abgedeckt. Ist kein Zahlschein vorhanden, erbitten wir Ihre Unterstützung auf Konto Stmk. Bank IBAN AT75 2081 5079 0000 1020 oder Raiba Irdning IBAN AT37 3811 3000 0314 1140.

Katholisches Bildungswerk

Mo. 16.11. 19:30 „Steirerin mit Wurzeln in Uganda“ – Ochaya Sofia im Pfarrsaal Irdning

Beichtgelegenheit siehe Infotafel Kloster bzw. jederzeit nach Vereinbarung! Ausnahmen siehe wöchentliche Gottesdienstordnung.

Achtung! Montag ist die Pfarrkanzlei geschlossen.

Regelmäßige Gottesdienste:

Kapuziner-Klosterkirche:	Montag 19:00 Uhr Dienstag-Samstag 7:15 Uhr Sonn- und Feiertag 8:00 Uhr
Pfarrkirche Irdning:	Freitag 8:30 Uhr Frauenmesse Sonntag 9:00 Uhr Hl. Messe
Pfarrkirche Donnersbach:	3. Mittwoch im Monat 14:00 Uhr
Pfarrkirche Donnersbachwald:	3. Dienstag im Monat 14:00 Uhr
Kapelle Altirdning:	1. Donnerstag im Monat, 19:00 Uhr
Kapelle Raumberg:	2. Donnerstag im Monat, 19:00 Uhr
Kirche Hohenberg:	3. Donnerstag im Monat, 09:00 Uhr
Kirche Vorberg:	4. Donnerstag im Monat, 19:00 Uhr

Ausnahmen siehe wöchentliche Gottesdienstordnung.

Im Falle einer Erkrankung eines Seelsorgers behalten wir uns vor, anstelle einer Hl. Messe, kurzfristig eine Wortgottesfeier zu gestalten. Wir bitten um Ihr Verständnis!

Evang. Pfarrgemeinde A.B. Stainach – Irdning

Herzliche Einladung zu folgenden Gottesdiensten:

Aigen (Florianikirche): jeden 1. Sonntag im Monat um 9:00;

Irdning (Kultursaal Gemeinde): jeden 3. Sonntag im Monat um 9:30

Stainach (ev.Kirche): jeden 2. und 4. Sonntag im Monat um 9:30;
So. 11.10., 9:30 Familiengottesdienst - Erntedank,

Fr. 31.10., 19:00 Reformationsgottesdienst;

Do. 22.10., 19:30 „Aufbruch in neue Freiheit“ - Ruth Heil

Fr. 20.11., 19:30 Beten - und Wunder Gottes erleben

Rorate

Mi. 02.12., 9.12., 16.12., 23.12. 05:00 Rorate im Kloster

Sa. 05.12. 06:00 Rorate Donnersbachwald

Sa. 12.12. und 19.12. 06:00 Rorate in Donnersbach

Sa. 19.12. 06:00 Rorate Pfarrkirche Irdning

Mi. 24.12. 07:00 Rorate Pfarrkirche Irdning

**Internetadresse des Pfarrverbandes: www.pfarre-irdning.at
mit Links zu Pfarren Donnersbach und Donnersbachwald
und unserer Diözese: www.katholische-kirche-steiermark.at**

Impressum:

Eigentümer, Herausgeber und Verleger: Pfarramt Irdning; Für den Inhalt verantwortlich: Pfarrer Herbert Prochazka, Hauptplatz 1, 8952 Irdning; Offenlegung lt. Mediengesetz § 25, Z 2, 4: Das Kirchenblatt ist ein internes unabhängiges Kommunikationsmittel des r.k. Pfarrverbandes Irdning, Donnersbach und Donnersbachwald. Fotos: Pfarrarchiv

Kanzleistunden:

Pfarramt Irdning: Montag geschlossen, Dienstag - Donnerstag: 10:00 – 12:00, **Freitag 16:00 – 18:00**

Fax: 03682/22 418; Pfarrkanzlei bzw. Pfarrsekretär Josef Steiner: 0676/8742 6801; e-mail: kanzlei@pfarre-irdning.at; Unsere Homepage: www.pfarre-irdning.at

Wenn Sie das persönliche Gespräch mit dem Pfarrer wünschen, wenden Sie sich bitte jederzeit an: Pfarrer Herbert Prochazka, Tel. 0676/8742 6211 bzw. an unsere Pastoralassistentin Petra Rohrer 0676/8742 6609

Samstag, 3. Oktober 2015	Irdning Aigen - Florianikirche	14:00 19:00	Hl. Messe Jubelhochzeiten Pfarrverband Hl. Messe
Sonntag, 4. Oktober 2015	Irdning – Pfarrkirche Donnersbach Donnersbachwald	09:00 10:30 11:00	Hl. Messe - 140 Jahre FF Irdning Wort Gottes Feier Hl. Messe
Samstag, 10. Oktober 2015	Donnersbachwald	19:00	Hl. Messe
Sonntag, 11. Oktober 2015 Erntedank- und Pfarrfest Donnersbach	Irdning – Pfarrkirche Aigen - Florianikirche Donnersbach	09:00 ----- 10:30	Hl. Messe KEIN GOTTESDIENST Hl. Messe
Samstag, 17. Oktober 2015	Donnersbach	19:00	Hl. Messe
Sonntag, 18. Oktober 2015 Weltmissionssonntag	Irdning – Pfarrkirche Aigen - Florianikirche Donnersbachwald	09:00 10:15 10:45	Hl. Messe - Familienmesse Hl. Messe Wort Gottes Feier
Samstag, 24. Oktober 2015	Aigen - Florianikirche	19:00	Hl. Messe
Sonntag, 25. Oktober 2015	Irdning – Pfarrkirche Donnersbach Donnersbachwald	09:00 10:30 10:45	Hl. Messe Wort Gottes Feier Hl. Messe
Sonntag, 1. November 2015 Allerheiligen	Irdning – Pfarrkirche Donnersbach Donnersbachwald Irdning – Pfarrkirche	09:00 10:30 10:45 14:00	Hl. Messe Hl. Messe anschl. Gräbersegnung Hl. Messe anschl. Gräbersegnung Andacht anschl. Gräbersegnung
Montag, 2. November 2015	Irdning – Klosterkirche Donnersbach	08:00 19:00	Hl. Messe Lebenslichtergedanken
Samstag, 7. November 2015	Donnersbachwald	19:00	Hl. Messe
Sonntag, 8. November 2015	Irdning – Pfarrkirche Aigen - Florianikirche Donnersbach	09:00 09:00 10:30	Wort Gottes Feier Hl. Messe (Achtung: Änderung) Hl. Messe
Samstag, 14. November 2015	Donnersbach	19:00	Hl. Messe
Sonntag, 15. November 2015	Irdning – Pfarrkirche Aigen - Florianikirche Donnersbachwald	09:00 10:15 10:45	Hl. Messe Hl. Messe Wort Gottes Feier
Samstag, 21. November 2015	Irdning – Pfarrkirche Aigen - Florianikirche	14:00 19:00	Hl. Messe - Elisabethfeier Hl. Messe
Sonntag, 22. November 2015	Irdning – Pfarrkirche Donnersbach Donnersbachwald	09:00 10:30 10:45	Hl. Messe - Jugendsonntag Wort Gottes Feier - Jugendsonntag Hl. Messe
Samstag, 28. November 2015	Donnersbachwald	19:00	Hl. Messe mit Adventkranzsegnung
Sonntag, 29. November 2015 1. Adventssonntag	Irdning – Pfarrkirche Aigen - Florianikirche Donnersbach	09:00 10:15 10:30	Hl. Messe mit Adventkranzsegnung Wort Gottes Feier mit Adventkranzseg. Hl. Messe mit Adventkranzsegnung
Samstag, 5. Dezember 2015	Donnersbach	19:00	Hl. Messe
Sonntag, 6. Dezember 2015 2. Adventssonntag	Irdning – Pfarrkirche Aigen - Florianikirche Donnersbachwald	09:00 10:15 10:45	Hl. Messe Hl. Messe Wort Gottes Feier
Dienstag, 8. Dezember 2015 Maria Empfängnis	Irdning – Pfarrkirche Donnersbach Donnersbachwald	09:00 10:30 10:45	Hl. Messe Wort Gottes Feier Hl. Messe

Kurzfristige Änderungen sind in den Schaukästen der Pfarren ersichtlich!

Flüchtlinge in Aigen

Im Oktober dürfen wir 70 Flüchtlinge in der Berufsschule Aigen begrüßen. Diese Menschen kommen aus fernen, interessanten Kulturkreisen. Sie haben sicherlich einen sehr beschwerlichen und für uns einen unfassbaren Gewaltmarsch hinter sich. Ich könnte mir vorstellen, dass das Einzige, was sie sich von uns hier in Aigen und Umgebung erwarten, Ruhe, Frieden, ein Dach über dem Kopf und ein Bett zum Schlafen sind. Danach etwas zu Essen und zum Anziehen. Heißen wir sie in unserem schönen Ort Aigen herzlich Willkommen und begegnen wir ihnen mit einem Lächeln. Auch das eine oder andere Wort wird bestimmt freundlich angenommen und erwidert. Natürlich sind das Land, eine Hilfsorganisation und die Gemeinde für die Unterbringung und Verpflegung zuständig.

Doch **wir alle** sollen und müssen in dieser Situation jetzt zusammenhalten und Solidarität zeigen. Wir bitten daher um Sachspenden: €Bettwäsche, gestapelt zu je einem Laken, ein Bett- und ein Kissenbezug, alles mit einem Band zusammengehalten, damit dies ein Paket für eine Person ergibt. €Winterwäsche: sortieren nach Männer, Frauen und Kinder. Bitte diese Spenden nur sauber und intakt in Schachteln verpacken. Außen auf der Schachtel würde uns das Alter und die Kleidergröße das Sortieren erleichtern. €Winterschuhe, sauber und intakt. Für Männer, Frauen und Kinder €Und auch Spielsachen – außer Stofftiere – sind sehr hilfreich. €Dringend benötigt werden auch Shampoos, Duschseife, Cremes, Zahncreme und –bürsten, Haarbürsten, Damenhygieneartikel, Waschpulver....

Da die Informationslage seitens des Landes über das Eintreffen der Flüchtlinge derzeit äußerst dürftig ist, bitten wir: Bewahren Sie bitte Ihre Sachspenden zu Hause auf, damit wir zu gegebener Zeit kurzfristig Sammeltermine ausschreiben können. Die Sammeltermine entnehmen Sie bitte den Ankündigungen in der Kirche, den Schaukästen und auf unserer Pfarrhomepage.

Auch Personen zum Zeitvertreiben werden gesucht. Zusammen stricken (an Nadeln und Wolle bitte denken), malen (Papier, Pinsel und Farben bitte stellen), Ball spielen, evtl. musizieren, Blumen stecken.... lassen Sie Ihre Kreativität spielen. Falls Sie sich dafür bereit erklären möchten, dann auch hier bitte bei der Gemeinde oder bei mir melden. Wir sind für jegliche Hilfestellung sehr dankbar. Nur gemeinsam können wir ein schönes, beiderseits befriedigendes Klima schaffen. **Seien wir menschlich und zeigen unsere Herzenswärme. Vielen Dank!** *Petra Rohrer, Dipl. Pastoralassistentin des Pfarrverbandes Tel.: 0676 - 8742 6609*

Freud und Leid

Getauft wurden:

Vanessa Rypka, Luis Michael Quehenberger, Emil Noel Suchanek, Adriana Otter, Aaron Alexander Jaritz, Emma Ruhdorfer, Lina Kapp, David Michael Mattarollo, Bastian Kristof Mattarollo, Valentina Victoria Theodora Bunghardt, Valentina Katharina Pilz, Leona Schönlechner, Carolina Emilia Lasser, Johanna Kollau, Noah Forstner, Adrian Stephan Pleininger, Julia Weiß, Charlotta Victoria Präsol, Jana Sophie Alessandra Taferner, Marie Alaine Machherndl, Nevio Höflechner

Getraut wurden:

Michael Hubner und Sabrina Taxacher, Martin Stückelschweiger und Angelika Jesner, Daniel Bernd Vögl und Lidija Vögl, Josef Machherndl und Bianca Gösweiner, Dr. Andreas Schaumberger und DI Silke Heinrich, Hans Peter Rojer und Bernadette Heneckel, Michael Steindacher und Simone Feuerle, Manuel Suchanek und Lisa Unterweger, Wolfgang Zeiringer und Maria Hornbacher, Patrick Schranz und Christine Marschall, Robert Keiblinger und Isabel Luidold, Lukas Märk und Marina Konrad, Michael Thöringer und Petra Kapp

Verstorben sind:

Maria Titschenbacher, Johann Kapp, Dr. Jörg Uray, Adelheid Schmied, Anna Mäser, Josef Pötsch, Johanna Neuper, Heinrich Eidenberger, Margarethe Schink, Walter Leitner, Dr. Bernd Griesmaier, Ingrid Vorderregger

Dekretverleihung

Fast ein ganzes Jahr lang dauerte die Ausbildung zum Begräbnisleiter. Am 1. Juli 2015 wurde nun feierlich das Dekret „Begräbnisleiter“ an Petra Rohrer und Josef Steiner durch unseren Diözesanbischof Wilhelm Krautwaschl verliehen. *Foto: Gerd Neuhold*



Ministrantenwallfahrt 2015

Wir, Matthias und Michael, durften von 2. bis 8. August 2015 an der Ministrantenwallfahrt nach Rom teilnehmen. Unter anderem war es uns möglich, viele Sehenswürdigkeiten kennenzulernen. Der Petersdom, Santa Maria Maggiore, die Sixtinische Kapelle, das Kolosseum, das Kapitol und die Katakomben werden uns noch länger in Erinnerung bleiben. Zum Ausgleich konnten wir uns einmal am Meer erholen und austoben. Sehr beeindruckend für uns war die heilige Messe mit Papst Franziskus in Anwesenheit von mehreren tausend Ministranten aus verschiedenen europäischen Ländern. Die Stimmung dort und auch beim Treffen mit den ca. 3000 Jugendlichen aus Österreich bei der Messe mit unserem Bischof Krautwaschl war atemberaubend und sehr herzlich. Wir bedanken uns bei allen, die diese Reise mit organisiert haben. Danke! *Michael und Matthias Schiefer*



Nacht der 1000 Lichter Ist Firmung „COOL“?

Auch heuer wird die Irdninger Kirche in der Nacht vor Allerheiligen wieder im Glanz von 1000 Lichtern erstrahlen. An verschiedenen Stationen laden wir ein, über das eigene Leben nachzudenken.

Die Veranstalter würden sich sehr freuen, wenn auch in diesem Jahr wieder viele Menschen bei der **Nacht der 1000 Lichter** durch unsere Pfarrkirche wandern. Gelegenheit dazu ist am 31.10.2015 von 19:00 bis 22:00 Uhr.

Vorankündigung - Herbergsuche

In der Zeit vom 8. bis 24. Dezember 2015, wollen wir in der Pfarre Irdning die Herbergsuche durchführen. Familien, bzw. Haushalte, die Interesse haben, der Gottesmutter Maria für einen Tag Herberge zu geben, mögen sich bis Anfang Dezember bei Christine Rohrer Tel. 0660-5714445 oder bei Elisabeth Ruhdorfer Tel. 0650-2125400 melden. Wir freuen uns auf viele Teilnehmer!

Das fragen sich Jahr für Jahr junge Erwachsene. Auch mein Sohn Martin hatte den einen oder anderen Gedanken zum Thema „Firmung“. Wenn ich mich kurz vorstellen darf, mein Name ist Rita Kohlmayr, ich bin in den besten Jahren, verheiratet und habe 4 Kinder im Alter von 14 und 12 Jahren. Seit 2004 wohnen wir in Irdning. Wir fühlen uns hier sehr wohl und gut aufgehoben. Als wir voriges Jahr über die Firmung sprachen, stand noch im Vordergrund was sich Martin wünschen sollte. Ich wusste zwar, dass es in Irdning ein „spezielles Projekt“ gab, kannte es aber eigentlich überhaupt nicht. Am Vorstellungsabend ging ich dann mit meinem Mann und Martin in den Pfarrsaal nach Irdning. Da hörte man dann was von „Punkte sammeln“, Gemeinschaft, gemeinsam oder auch mal alleine das Pfarrleben, die Pfarrgemeinde, einfach neue Menschen kennenlernen. Mithelfen wenn jemand Hilfe braucht, Spaß haben mit Freunden, mit den Firmbegleitern, die man sich selbst aussuchen kann. Natürlich gab es auch Pflichtaktivitäten, die einem vielleicht am Anfang etwas mühsam vorkamen, aber auch diese waren ohne großen Aufwand leicht zu bewältigen. Wir gingen dann noch mit Freunden, deren Kinder auch vor der Firmung standen, noch etwas trinken. Zu guter Letzt, waren meine Freundin Xandi und ich dann Firmbegleiter. Wir hatten 5 Firmlinge, die sich alle schon seit langem kannten. Wir hatten Firmstunden in denen wir die Kerzen für die Firmung gestalteten, die Vorstellungsplakate machten, sind ins Kino gegangen, Pizza essen, Eis essen, zusammen zu den Messen gegangen, oder gefahren. Jeder konnte selbst entscheiden was er oder sie machen wollte. Das alleine hatte mir schon sehr gut gefallen. Ob Firmung „COOL“ ist muss jeder für sich selbst beantworten. Wir Eltern, Großeltern, Tanten, Onkels, Firmpaten, Firmbegleiter oder einfach nur Freunde, können aber sehr wohl die jungen Erwachsenen dabei unterstützen ein Leben im Glauben, in der Gemeinschaft einer Pfarre oder so wie bei unserer Firmgruppe, einen Ausflug mit den Bewohnern des Pflegeheimes von Irdning in das Kloster zu machen, ohne nachzufragen ob es blöd rüberkommt. Ich für meinen Teil habe es genossen mit meinen 5 Jugendlichen einen, wenn auch kurzen Weg, gemeinsam gegangen zu sein. Wer weiß, was meine Drillinge noch vorhaben. Ich freue mich auf jeden Fall schon darauf.

Rita Kohlmayr



Jungschar

Die Sommerferien sind vorbei, die Jungscharzeit beginnt! Mit spannenden, lustigen Gruppenstunden, Feiern im Jahreskreis, Nacht der 1000 Lichter, Übernachten im Pfarrhaus und..... Neugierig geworden?

Gruppenstunden 1. und 4. Freitag im Monat von 16 -18 Uhr Beitrag: 2 Euro. Start: Freitag 28.9.2015 um 16.00 Uhr Wir freuen uns auf euch!

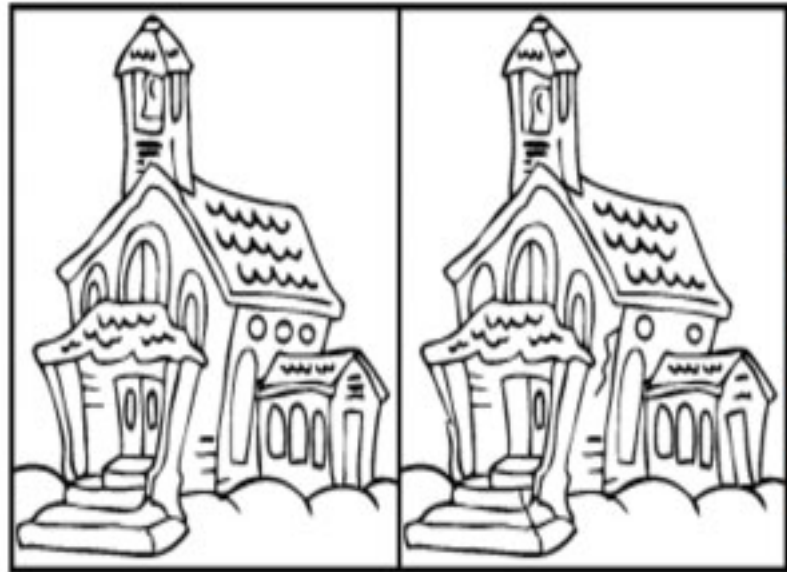
Gertrud und Victoria

Eltern-Kind-Gruppen

Eltern-Kind-Gruppen Irdning starten wieder: ab **Donnerstag, 24.09.2015 im Pfarrhof Irdning, 2.Stock,**

09:00 bis 11:00 Uhr Eltern mit Kindern von ca. 2 bis 4 Jahren oder **15:00 bis 17:00 Uhr** Eltern auch mit Babys und Kleinkindern. „Ein jeder kann kommen...“ - Für jeden machen wir die Türen auf zum gemeinsamen Singen, Spielen, Basteln, Feiern und v.a. Freunde werden.

Anmeldungen unter Angelika Schaffer (Tel. 0664 38 26 210 Vormittagsgruppe) oder Christian FRITZ (Tel. 0699 14 90 5066 Nachmittagsgruppe).



„Käfertreff“ Donnersbach

„Kinder sind wie kleine Sonnen, die auf wundersame Weise Wärme, Glück und Licht in unser Leben bringen.“ Die Eltern-Kind-Gruppe „Käfertreff“ Donnersbach, welche sich wöchentlich montags in der Zeit von 9:30 Uhr – 11:30 Uhr im Pfarrsaal der Gemeinde Donnersbach trifft, blickt auf ein sehr spannendes Jahr zurück.

Die Kinder durften Sinne erleben und lernen ihren eigenen Körper zu spüren. Ein Barfußweg wurde gebastelt, aus Schachteln mit verschiedenen Materialien, wie zum Beispiel: Hackschnitzel, Sand, Watte, Schaumstoff, Heu... . Ideal auch zum selber nachbasteln für daheim :-). Tipp: Schachteln die sich gut stapeln lassen sind von Vorteil zum Lagern!

Sandspielen hieß es öfters. Den Sand machten wir selber und nannten ihn ganz geheimnisvoll „Zaubersand“.

Rezept „Zaubersand“

8 Teile Mehl glatt

1 Teil Babyöl

Einfach verkneten und Spaß haben!

Nach den Sommerferien geht es ab 5. Oktober geht es wieder wie gewohnt los. Herzlich eingeladen sind alle Kinder bis zum Kindergartenalter. Wir würden uns über neue kleine KÄFER freuen.

Eure Cornelia Druschke

INNOVATION IST UNSERE STÄRKE



- Betoninstandsetzung
- HDW Technik
- Spezial-Gerüstbau
- Metallbau

JUNGER
Baugesellschaft mb.H.

A-8952 Irdning | Traubenfelsenerstr. 75
Tel. +43 3682/22 114 | office@junger.at www.junger.at

SPAR 

PUCHWEIN

Puchwein
MODE & TRACHT

8952 Irdning 12 · Tel. 03682 / 22404



Alfred Anglmaier GmbH

Der Spezialist für Erdbau, Transporte und Entsorgung!

8943 Aigen-Ennstal, Landesstr. 111 - Tel. 036822091 - E-Mail: office@anglmaier.at www.anglmaier.at

Das UMSATZFÖHRENDE KUNSTHOLZBAU-UNTERNEHMEN

Zimmermeister

MEHRL GmbH

HOLZBAU-ZIMMEREI

*Dachstühle - Holzhäuser - Balkone - Stiegen
Holzböden - Innenausbau - Planung*

8943 AIGEN im Ennstal 89
Tel. 03682 / 24855 Fax Dwe4 

Wir sind immer um Sie bemüht

Bernhard Pilz

Altirdning 89 Landmaschinen
A-8952 Irdning Schneefräsen
Tel. 03682/22013-0 Motorsägen
Fax 03682/22013-4 Traktoren



WALTER PACHERNEGG HAUSTECHNIK

...wir installieren Zufriedenheit!

LUZMANN Design



www.lutzmann.at


8952 Irdning, Tel. 03682/26143, design@lutzmann.at

www.beton-bohren-schneiden.com

BETON BOHREN SCHNEIDEN Fa. Andreas Spreitz

Klostergasse 7
8952 Irdning

Mobil: 0664-326 77 70 spreitz@utanet.at



DEISL WÄCHST

Unser neues Logo steht wofür wir mit unserem Namen stehen: Deisl ist Ihr Partner in Sachen Holz. Deshalb bleibt der Baum das zentrale Element unseres Auftretens - er ist der Ursprung von dem, was wir so lieben. Holz.

Josef Deisl GmbH
Selzthaler Straße 41
8940 Liezen

T 0043 3612 22642
F 0043 3612 22642-33
E office@deisl.com
www.deisl.com

Die nächste Ausgabe des Kirchenblattes erscheint Anfang Dezember 2015.

